

## **Auszug aus dem Beschlussprotokoll 186. Ratssitzung vom 20. Dezember 2017**

### **3615. 2017/324**

**Weisung vom 20.09.2017:**

**Stadtpital Triemli, Instandhaltung und Ausbau Kardiologie, Objektkredit**

Antrag des Stadtrats

Für die Ausführung «Instandhaltung und Ausbau der Infrastruktur der Klinik für Kardiologie» des Stadtpitals Triemli werden neue Ausgaben von Fr. 7 314 000.– bewilligt. Die Kreditsumme erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindexes zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (Preisstand 1. April 2017) und der Bauausführung.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Präsident Rolf Müller (SVP):

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Schlussabstimmung

Die SK GUD beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

Zustimmung: Präsident Rolf Müller (SVP), Referent; Vizepräsidentin Elisabeth Schoch (FDP), Marcel Bührig (Grüne), Niyazi Erdem (SP) i. V. von Marcel Savarioud (SP), Dr. David Garcia Nuñez (AL), Simon Kälin (Grüne) i. V von Eva Hirsiger (Grüne), Guy Krayenbühl (GLP), Joe A. Manser (SP), Dr. Thomas Monn (SVP), Marion Schmid (SP), Barbara Wiesmann (SP)

Abwesend: Raphael Kobler (FDP), Thomas Osbahr (SVP)

Abstimmung gemäss Art. 43<sup>bis</sup> Abs.1 lit. c Gemeindeordnung (Ausgabenbremse):

Der Rat stimmt dem Antrag der SK GUD mit 121 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

2 / 2

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Für die Ausführung «Instandhaltung und Ausbau der Infrastruktur der Klinik für Kardiologie» des Stadtsitals Triemli werden neue Ausgaben von Fr. 7 314 000.– bewilligt. Die Kreditsumme erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (Preisstand 1. April 2017) und der Bauausführung.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 28. Dezember 2017 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 27. Januar 2018)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat